

Hydra e.V. - Treffpunkt und Beratung für Prostituierte

Hydra e.V. sucht für die Beratungsstelle eine neue Mitarbeiter_in. Wir bieten Beratung für Sexarbeiter_innen zu relevanten persönlichen, beruflichen, sozialen, psychischen und rechtlichen Problemlagen und in Konfliktsituationen.

Wir suchen zum 01. April 2013 für 29 Wochenstunden

**eine berufserfahrene Sozialarbeiter_in/Sozialpädagog_in
oder einE Sexarbeiter_in mit vergleichbaren Fähigkeiten.**

Ihre Aufgaben:

- Einzel- und Gruppenberatung beinhalten psychosoziale Beratung, Krisenintervention, Gesundheitsprävention
- Unterstützung und Begleitung bei Ämtern und Behörden
- Outreach/Aufsuchende Sozialarbeit an Prostitutionsstätten
- Treffpunkt Selbsthilfe
- Telefonische Beratung/Informationsgespräche/Veranstaltungen
- Vernetzungs- und Gremienarbeit, Kooperation mit anderen Einrichtungen, städtischer Institutionen und Behörden
- Dokumentation und Qualitätsentwicklung

Ihr Profil:

- eigene Erfahrungen als Sexarbeiter_in und/ oder Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.
- Abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialarbeit oder -pädagogik oder vergleichbare Fähigkeiten
- sehr gute Kenntnisse im Sozialrecht
- Fachkenntnisse im Bereich Frauen- und Mädchenspezifischer Unterstützungsangebote (oder die Bereitschaft, sich diese anzueignen)
- Bereitschaft zur Reflexion der gesellschaftlichen und eigenen Sichtweisen auf Sexarbeiter_innen und Unvoreingenommenheit gegenüber Sexarbeit und Sexarbeiter_innen
- Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Belastbarkeit, Reflektionsfähigkeit
- Hohes persönliches Engagement, Team- und Konfliktfähigkeit, Flexibilität
- Fremdsprachenkenntnisse erwünscht (u.a. Bulgarisch, Rumänisch, Thai)

Wir bieten:

- Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- Regelmäßige Supervision
- Ein offenes und kommunikatives Team
- Leistungsgerechte Bezahlung (orientiert am TVL)

Bei Interesse senden Sie bitte die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 24. Februar 2013 an kontakt@hydra-ev.org oder Hydra e.V., Köpenicker Str. 187-188, 10997 Berlin

Ansprechpartnerin für Nachfragen: Petra Kolb